

Der schnellste Ballsport der Welt in Lang

Tischtennisverein ASKÖ Raiffeisen Lang-Lebring (ehem. Flavia)
wurde am 1.6.2003 geboren

Werner Schlager ist Weltmeister 2003 und bereits ein TT-Vorbild für alle, ob groß oder klein. Wer einmal seine Liebe zu dem Spiel mit dem kleinen weißen oder gelben Ball entdeckt hat, hat wahrscheinlich „seine Liebe fürs Leben“ gefunden. Nach Gründen, die den Beliebtheitsgrad dieser Sportart ausmachen, muss man nicht lange suchen. Tischtennis ist an kein Lebensalter gebunden und steht nahezu jeder Personengruppe offen.

„Spaß am Spiel“ in Wagna

Durch die Bereitstellung des Mehrzwecksaals setzte Bürgermeister Karl Deller ein Zeichen für den Gesundheitssport Tischtennis, der in erster Linie Personen ansprechen soll, die dem Vereinssport auf Grund von Wettkampforientierung, aus Angst vor Verletzungen oder auch wegen des Alters bisher fernblieben.

Wichtig ist der Grundsatz: „Spaß am Spiel als Motivation zur regelmäßigen Aktivität“.

Bürgermeister Karl Deller zeigte sich für die Sportart Tischtennis sehr begeistert und sagte nicht nur seine Unterstützung zu, sondern war zudem auch am Zustandekommen des Vereins maßgeblich beteiligt.

Ein Schlager in Österreich, in Wagna ein Hit

SV Flavia Solva als neuer Verein in der Südsteiermark

Es hatte zwar nur bedingt mit dem Weltmeistertitel von Werner Schlager zu tun, aber es passte dennoch gut zusammen: Im steirischen Süden gibt es endlich wieder einen Tischtennisverein.

Thomas Lambauer und die beiden ehemaligen Straßer Vereinsspieler Gerald Allwinger und

Dr. Rudolf Siegmund gründeten Anfang Juni 2003 den TT-Verein und bieten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene nicht

nur in Wagna und Umgebung eine große Herausforderung, **sondern auch in Lang.**

Der Verein hatte sechs Tische zur Verfügung, somit konnte die Jugendarbeit beginnen und forciert werden.

Mit Gerald Allwinger, Ferdinand Siegmund und dem Jugendspieler Kevin Klemm, der nun für Ligist/Don Bosco spielte, standen und stehen dem Verein Spieler zur Verfügung, die schon in der Landesliga gespielt hatten.

Obmann beim TT-Verein in Wagna und Lang ist Thomas Lambauer, der auch den Jugendfußball über hatte und nun zum Tischtennissport wechselte. Sektionsleiter-, Schriftführer- und die Trainertätigkeit übt Gerald Allwinger aus. Dr. Rudolf Siegmund hatte bis Ende März 2008 das Amt des Kassiers über. Ab Juli 2008 wurde Viktoria Hammer-Posavec neue Kassierin, die mit großem Fleiß, Einsatz und Engagement einen großen Anteil dazu beitrug, dass das 3. TT-Turnier im Jänner 2009 ein voller Erfolg wurde. Ab 2010 übernahm Mag. Thomas Sparl das Amt des Kassiers.

Der erste Jugendspieler vom TT-Verein ASKÖ Raiffeisen Römer Flavia Solva ist am besten Wege in die Fußstapfen von Werner Schlager zu treten. Der aus Schlossberg bei Leutschach stammende Jugendspieler schaffte Ende September auf Anhieb die Qualifikation für die Superliga-Leistungsklasse.

November 2003: Patrick Peitler

gewinnt in seiner Leistungsgruppe

Ende November belegte er gleich den 1. Platz und stieg in die nächsthöhere Leistungsgruppe auf.